

Branchen- und Exportforum Erneuerbare Energien HANNOVER MESSE, 20. – 24. April 2009

Das diesjährige "Branchen- und Exportforum Erneuerbare Energien" bietet vom 20. bis 24. April auf der Hannover Messe praxisnahe Informationen über attraktive Auslandsmärkte und aktuelle Markttrends. Veranstalter ist die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) in Kooperation mit der Deutschen Messe AG und der eclareon GmbH.

Schwerpunktthemen sind die Offshore-Windenergie, die Finanzkrise und technologische Innovationen. Bei den Exportmärkten stehen Südosteuropa, Frankreich, USA, Kanada sowie ausgewählte Entwicklungs- und Schwellenländer aus Afrika und Lateinamerika im Mittelpunkt. Das Forum richtet sich an Interessenten aus allen Bereichen der Erneuerbare-Energien-Branche, von Herstellern, Planern und Projektentwicklern über Investoren, Analysten und Beratern bis zu Vertretern aus Forschung, Politik und Verbänden.

Das fünftägige Forum findet bereits zum achten Mal im Rahmen der Hannover Messe statt und ist Teil der Fachmesse ENERGY 2009. Veranstaltungsort: Halle 13, Stand 56. Die Fachmesse ENERGY ist die internationale Leitmesse der erneuerbaren und konventionellen Energieerzeugung, -versorgung, -übertragung und -verteilung.

Programmübersicht:

1. Exportforen 2009: Südosteuropa, Entwicklungs- und Schwellenländer, Frankreich, Nordamerika

Auftakt der Veranstaltungsreihe bildet das Exportforum am Montag (20.04.2009) zu Südosteuropa. Sechs Referenten informieren über die aktuellen Entwicklungen, Trends und Chancen für erneuerbare Energien in ausgewählten südosteuropäischen Märkten.

Der dritte Messetag (22.04.2009) widmet sich den bisher kaum erschlossenen Märkten in Entwicklungs- und Schwellenländern in Afrika und Lateinamerika. Den Besuchern werden unterschiedliche Projektentwicklungsprogramme sowie Projekte vorgestellt. Dabei stehen insbesondere die Exportaktivitäten und -chancen der deutschen Industrie im Vordergrund.

Das Exportforum Frankreich am Donnerstag (23.04.2009) steht ganz im Zeichen des wachsenden Windenergiemarktes und thematisiert v.a. juristische, wirtschaftliche und sonstige projektentwicklungsrelevante Aspekte.

Das Nordamerikaforum am Freitag (24.04.2009) bildet den Abschluss der internationalen Veranstaltungsreihe. Hier können sich die Besucher des BEF EE auch in diesem Jahr wieder über die aktuellen Marktentwicklungen in den USA und in Kanada informieren.

Branchen- und Exportforum Erneuerbare Energien HANNOVER MESSE, 20. – 24. April 2009

2. Branchenforen 2009: Research meets industry, Renewables made in Germany, Financial crisis – what’s next und Offshore Windenergie

Am zweiten Messetag (21.04.2009) werden technologische Trends und Produktinnovationen im Bereich erneuerbare Energien vorgestellt. Experten aus F&E-Einrichtungen und Aussteller der Fachmesse ENERGY 2009 informieren die Fachbesucher über die neuesten Trends aus der Produktentwicklung.

Auch in diesem Jahr stellen Firmen und Branchenvertreter ihre Produkte renewables made in Germany auf der Hannover Messe vor. Das mittlerweile etablierte Deutschlandforum findet am Dienstag (21.04.2009) statt. Insbesondere die ausländischen Messebesucher haben die Gelegenheit, den aktuellen Status aus erster Hand zu erfahren.

Am dritten Messetag (22.04.2009) dreht sich das Forum rund um Finanzierungsfragen erneuerbarer Energien. Dabei wird insbesondere auch auf die Auswirkungen der Finanzkrise eingegangen.

Der vierte Messetag (23.04.2009) steht im Zeichen der nationalen Offshore-Windenergie. Dabei werden die aktuellen Entwicklungen einzelner Projekte beleuchtet sowie die derzeitigen Rahmenbedingungen zum Offshore-Ausbau thematisiert.

<i>Veranstaltungstag</i>	<i>Vormittag</i>	<i>Nachmittag</i>
Montag, 20.04.2009	----	Exportforum: SÜDOSTEUROPA
Dienstag, 21.04.2009	Branchenforum: Research meets industry	Exportforum: Renewables made in GERMANY
Mittwoch, 22.04.2009	Branchenforum: Financial crisis – what’s next?	Exportforum: Entwicklungs- und Schwellenländer
Donnerstag, 23.04.2009	Branchenforum: Offshore Windenergie 2009	Exportforum: FRANKREICH Windenergie
Freitag, 24.04.2009	Exportforum: NORDAMERIKA 2009 (bis ca. 13:00 Uhr)	

Stand: 26.03.2009 (Änderungen vorbehalten)

Veranstaltungsort: Fachmesse ENERGY, Halle 13 (Stand A56)

Eintritt: kostenfrei (Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist für Messebesucher frei zugänglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.)

Montag, 20.04.2009

Exportforum: SÜDOSTEUROPA

Internationale Klimaschutzbestrebungen, verbindliche EU-Richtziele sowie schrumpfende fossile Ressourcen führen dazu, dass in vielen Ländern Ost- und Südosteuropas attraktive Märkte für die Nutzung erneuerbarer Energien in den vergangenen Jahren entstanden sind. Neben dem politischen Willen für den Ausbau erneuerbarer Energien in Form von Förderbedingungen, verfügen diese Länder zwar über aussichtsreiche natürliche Potenziale, sind aber dabei auf Technologieimporte angewiesen.

Das Interesse an den südosteuropäischen Märkten endet jedoch nicht an der EU-Grenze: dies wird nicht zuletzt durch die Aktivitäten in der Türkei bewiesen. Laut türkischem Energieministerium sollen bis 2020 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 20.000 MW installiert werden. Bis Ende 2006 waren 225 MW an Windkraftkapazität erreicht, bis Anfang 2009 soll der Anteil auf 475 MW ausgebaut werden. Die Marktpotentiale für ausländische Investoren sind daher vielversprechend. Das Forum lädt die Besucher dazu ein, sich über die sich entwickelnden Möglichkeiten zu informieren.

13:30 – 13:45 Uhr	Erneuerbare Energien in Südosteuropa – Einführung und Überblick.	Robert Brückmann, eclareon GmbH
13:45 – 14:15 Uhr	Der Biogasmarkt in Tschechien – neue Potenziale zur Erschließung.	Hendrik van der Tol, EnviTec Biogas AG
14:15 – 14:30 Uhr	PV-Boom in Tschechien – Nur ein Strohfederfeuer oder eine Erfolgsstory?	Nicola Stobbe, imoe GmbH
14:30 – 15:00 Uhr	Windenergienutzung in Bulgarien – Chancen und Herausforderungen.	Andreas Thomas, Vestas Deutschland GmbH
15:00-15:30 Uhr	Logistik für Windenergieprojekte in Osteuropa – Praxisbeispiel Kroatien.	Jan Hinrich Glahr, Glahr & Co GmbH
15:30 – 16:00 Uhr	Erneuerbare-Energien-Markt Türkei – Status quo und Investitionsmöglichkeiten.	Michael Maasmeier, Investment Support and Promotion Agency of Turkey (ISPAT)
16:00 – 16:30 Uhr	Erfolgreicher Markteintritt in die Türkei am Beispiel Nordex.	Dorotea Delbrück, Nordex AG

Vortragssprache: Deutsch

Moderation: Robert Brückmann, eclareon GmbH

Dienstag, 21.04.2009

Branchenforum: Research meets industry

Zentrale Bedeutung für eine nachhaltige Energieversorgung nehmen technologische Innovationen ein. Denn nur mit technologischen Innovationen kann erreicht werden, dass erneuerbare Energien langfristig mit anderen Energieträgern konkurrieren können. Zudem ist die Sicherstellung einer nachhaltigen Energieversorgung mit interdisziplinären Aspekten verknüpft, wie die Optimierung der Energieversorgungssysteme, Energiespeicherung oder Elektromobilität. Die neuesten Entwicklungen werden im Branchenforum „Research meets industry“ vorgestellt. Solare Aufwindkraftwerke, Dünnschicht-Technologie, neue Windturbinen sind nur einige der Stichworte, die mit der Zukunftsentwicklung der erneuerbaren Energien verslag wortet sind.

10:00 – 10:15 Uhr	Entwicklungen beim Ausbaus erneuerbarer Energien in Europa – zukünftiges Technologieportfolio sowie Herausforderungen für Politik und Wirtschaft.	Harald Bradke, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI)
10:15 – 10:35 Uhr	IuK-Energie-Labor: Forschungsplattform zur Einbindung der Windenergie in das Elektroenergiesystem.	Dr. Peter Bretschneider, Fraunhofer Anwendungszentrum Systemtechnik (AST)
10:35 – 10:50 Uhr	Windrive – drehzahlvariable Windturbinen ohne Frequenzumrichter mit Synchrongeneratoren.	Dr. Andreas Basteck, Voith Turbo Wind GmbH & Co. KG
10:50 – 11:05 Uhr	Befuerung von Windenergieanlagen	Carlo Reeker, Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE)
11:05 – 11:25 Uhr	Solare Aufwindkraftwerke – Herausforderung für die interdisziplinäre Forschung.	Dr. Nicholas. P. Waterson / Dr. Peyman Ghaffari, Imperial College (CIRC)
11:25 - 11:45 Uhr	Energieeffizienz kleiner ORC-Anlagen – Chancen der Nachverstromung ungenutzter Wärme von BHKWs.	Klaus-Peter Priebe, LTi ADATURB GmbH
11:45 – 12:00 Uhr	Optimierung der praktischen Umsetzung von Geothermie-Projekten im Zusammenspiel zwischen unter- und oberirdigen Anlagenkonzepten.	Hans-Christian Schröder, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Vortragssprache: Deutsch/Englisch

Moderation: Meike Wächter, eclareon GmbH

Branchen- und Exportforum Erneuerbare Energien HANNOVER MESSE, 20. – 24. April 2009

Dienstag, 21.04.2008

Branchenforum: Renewables made in GERMANY

Die Erneuerbare-Energien-Branche ist einer der wichtigsten und anhaltend wachsenden Wirtschaftszweige in Deutschland. Mit erneuerbaren Energien werden 15,1 Prozent des nationalen Strom-, 7,3 Prozent des Wärme- und 5,9 Prozent des Kraftstoffverbrauchs gedeckt. Auch im internationalen Vergleich sind renewables made in Germany nach wie vor führend und gefragt: Der Weltmarktanteil der Windenergiebranche liegt bei gut 30 Prozent. Deutschland gehört weltweit zu den Spitzenreitern bei der installierten Leistung an Windenergie- und PV-Anlagen. Insbesondere die internationalen Aussteller und Messebesucher haben bei diesem Forum die Gelegenheit, sich über die deutsche erneuerbaren Energien-Technologie zu informieren und mit den Vertretern der Fachverbände ins Gespräch zu kommen.

14:00 - 14:15 Uhr	Renewables made in Germany – Einführung	Björn Klusmann, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. (BEE)
14:15 – 14:45 Uhr	Der deutsche PV-Markt – Status Quo und Ausblick.	Thomas Chrometzka, Bundesverband Solarwirtschaft e.V. (BSW)
14:45 – 15:15 Uhr	Stromerzeugung aus Biomasse – Erfahrungsbericht aus Deutschland.	Thomas Siegmund, Bundverband BioEnergie e.V. (BBE)
15:15 – 15:45 Uhr	Der deutsche Windenergiemarkt – Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven.	Claudia Grotz, Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE)
15:45 – 16:15 Uhr	Geothermie-Nutzung in Deutschland – Status quo und Ausblick.	Werner Bußmann, Geothermische Vereinigung Bundesverband e.V. (GtV-BV)
16:15 – 16:45 Uhr	Wasserkraftnutzung – Technologietrends und Entwicklungen in Deutschland.	Gerd Krieger, Verein deutscher Maschinenbau und Anlagentechnik e.V. (VDMA Power Systems)

Vortragssprache: Englisch

Moderation: Stephanie Nsom, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Mittwoch, 22.04.2009

Branchenforum: Financial crisis – what’s next?

Mit dem stetigen Aufwärtstrend in den vergangenen Jahren einhergehend sind auch die Investitionen in Projekte zur regenerativen Energiegewinnung kontinuierlich angestiegen - bis zur weltweiten Finanzkrise, die mittlerweile auch die Erneuerbare-Energien-Branche erreicht hat. Doch auch in der kritischen Situation gibt es ermutigende Signale für solvente und langfristig orientierte Investoren: So wird die KfW ihren Kreditrahmen für Onshore-Windparkprojekte verfünffachen. Darüber hinaus sichern Bundesgarantien die Risiken bei der Vergabe von Krediten für Investitionen in die Nutzung erneuerbarer Energien ab. Mit diesen Maßnahmen werden zumindest teilweise Haftungsrisiken von den Schultern der Geschäftsbanken übernommen. Mit derartigen effektiven Instrumenten wird das allgemein momentan eher restriktive Kreditvergabeverhalten zumindest entschärft. Mit dem Finanzierungsforum sollen Chancen aufgezeigt werden, wie sich Investitionen in erneuerbare Energien günstig auswirken.

10:00 – 10:20 Uhr	Einführung in aktuelle Trends der Projektfinanzierung im Bereich erneuerbare Energien.	Heiko Ludwig, Norddeutsche Landesbank Girozentrale
10:20 – 10:40 Uhr	Finanzierung von Erneuerbare-Energie-Projekten: Förderprogramme der KfW-Mittelstandbank.	Michael Lukaszen, Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
10:40 – 11:00 Uhr	Europäischer Windenergiemarkt im Schatten der Finanzkrise – Finanzierungsperspektiven Onshore/Offshore.	Corinna Watermann, Norddeutsche Landesbank Girozentrale
11:00 – 11:20 Uhr	Sichere Investitionsstrategien für den Windenergiemarkt – Zertifikate, Strategien und Verfahren zur Sicherung von Windparks.	Peter Meier, TÜV SÜD Industrie Service GmbH
11:20 – 11:40 Uhr	Fusionen und Übernahmen im Bereich erneuerbare Energien – Kurz- vs. langfristige Wachstumsperspektiven	Bernd Sablowsky, Norddeutsche Landesbank Girozentrale
11:40 – 12:00 Uhr	Investieren in Erneuerbare-Energie-Unternehmen – Beteiligungskapital in Zeiten der Finanzkrise.	Robert Seiter, Ernst & Young AG

Vortragssprache: Englisch/Deutsch

Moderation: Ulf Lohse, eclareon GmbH

Mittwoch, 22.04.2009
Exportforum: Entwicklungs- und Schwellenländer

Eine sichere und nachhaltige Energieversorgung nimmt insbesondere für Entwicklungs- und Schwellenländer einen besonderen Stellenwert ein. Aufgrund der zumeist nicht ausgebauten Energieversorgungsinfrastruktur v.a. in ländlichen Gebieten sowie der anhaltend steigenden Weltmarktpreise wird die Situation noch verschärft. Dabei sind die vorherrschenden natürlichen Bedingungen ideal zur Nutzung erneuerbarer Energien: Gebiete mit ganzjährig hoher Sonneneinstrahlung, hohen Windgeschwindigkeiten, vielfältigen Biomassevorkommen und Potenzial für die Geothermie- oder Kleinwasserkraftnutzung. Das Exportforum will Chancen und Potenziale von ausgewählten Ländern aufzeigen. Zudem berichten Experten über bereits durchgeführte Projekte in Entwicklungs- und Schwellenländern. Der regionale Schwerpunkt liegt hierbei auf Lateinamerika und Ostafrika.

13:00 – 13:30 Uhr	Erneuerbare Energien in Mexiko - Investitionschancen im Bereich Wind-/Solarenergie.	César Fragozo López, ProMéxico Deutschland
13:30 – 14:00 Uhr	Potenziale für Investitionen in erneuerbare Energien in Ostafrika – Projektentwicklungsprogramm für deutsche Unternehmen (PEP).	Regine Dietz / Michael Franz, Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)
14:00 – 14:20 Uhr	Aufbau eines ländlichen Energieversorgers in Afrika – PEP-Pilotprojekt Senegal.	Nico Peterschmitt, INENSUS GmbH
14:20 – 14:40 Uhr	Transfer renewable energy & efficiency (TREE) – Capacity Building in Entwicklungs- und Schwellenländern.	Tina Völker, Renewables Academy AG (renac)
14:40 – 15:10 Uhr	Marktpotenziale für deutsche Solarenergie-Unternehmen in Ostafrika.	Mark Hankins, International Energy Solutions (IES)
15:10 – 15:40 Uhr	Doing Business in Uganda – Erfahrungsbericht.	Kai Deponte, Konserve Consult Ltd. Uganda
15:40 – 16:10 Uhr	Ostafrika – Chancen und Herausforderungen für deutsche Biogas-Anlagentechnik.	Klaus von Mitzlaff, Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)
16:10 – 16:20 Uhr	Entwicklung der Windenergienutzung in der MENA-Region und Lateinamerika: Ergebnisse des TERNA-Fachgesprächs 2008.	Daniel Werner, Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)
16:20 – 16:40 Uhr	Erfahrungen eines WEA-Herstellers in der MENA-Region.	Norbert Dwenger, Nordex AG
16:40 – 17:00 Uhr	Erfahrungen eines WEA-Herstellers in Lateinamerika.	Ruth Brand, Enercon GmbH

Vortragssprache: Deutsch/Englisch

Moderation: Markus Kurdziel, Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GmbH (GTZ)

Donnerstag, 23.04.2009

Branchenforum: Offshore Windenergie 2009

Nachdem die Windenergie Onshore einen beachtlichen Beitrag zur Stromversorgung, konzentriert sich die Aufmerksamkeit auf den Offshore-Bereich: 40 Projekte in Nord- und Ostsee sind bereits beantragt, bis jetzt ist aber noch kein einziger Windpark in deutschen Gewässern realisiert. Im Branchenforum besteht für den Besucher die Möglichkeit, sich über aktuelle Diskussionspunkte der Offshore-Windenergieentwicklung zu informieren. Mit den Besonderheiten bei Installation und Wartung der Anlagen, den Auswirkungen der EEG-Novelle 2009 über den Anschluss an das Stromnetz und die Berücksichtigung der Hafeninfrastruktur sowie der genehmigungsrechtlichen Zulässigkeit von Offshore-Windenergievorhaben in der Ausschließlichen Wirtschaftszone sind viele Aspekte zu beachten. Das Forum beleuchtet diese Herausforderungen und lädt zum Austausch über Strategien und Ziele im nationalen Offshore-Windenergiemarkt ein.

10:00 – 10:05 Uhr	Einführung in die Thematik.	Annegret-Cl. Agricola, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
10:05 – 10:25 Uhr	Bericht von der 6. Maritimen Konferenz – Neue Impulse für die Offshore-Windenergieindustrie.	Udo Paschedag, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)
10:25 – 10:45 Uhr	Kraftwerk auf hoher See – Projektstand „Alpha Ventus“ (Nordsee).	Wilfried Hube, Deutsche Offshore-Testfeld und Infrastruktur GmbH & Co. KG (DOTI)
10:45 – 11:15 Uhr	Herausforderungen an die Hafeninfrastruktur aus Sicht eines Offshore-Windenergie-Unternehmens.	Heiko Roß, BARD Engineering GmbH
11:15 – 11:45 Uhr	Die EEG-Novelle 2009 und die Ausweisung von Vorranggebieten zur Windenergienutzung (Offshore)– Auswirkungen auf Investitionsentscheidungen.	Dr. Ursula Prall, Offshore-Forum Windenergie GbR
11:45 – 12:15 Uhr	Der Offshore-Windpark „Baltic 1“ (Ostsee) – Status quo.	Dr. Werner Götz, EnBW Renewables GmbH
12:15 – 12:45 Uhr	Podiumsdiskussion: Strategie zur Entwicklung der Offshore Windenergie in Deutschland – Aussichten und realistische Ziele?	Udo Paschedag, BMU; Wilfried Hube, DOTI; Ralf Bischof, BWE; Thorsten Herdan, VDMA; Andreas Wagner, Stiftung Offshore Windenergie

Vortragssprache: Deutsch

Moderation: Annegret-Cl. Agricola, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Donnerstag, 23.04.2009

Exportforum: FRANKREICH Windenergie

Frankreich hat von seinen natürlichen Ressourcen das Potenzial, sich zu einem der wichtigsten Windenergiemärkte zu entwickeln: Nach Großbritannien hat Frankreich das größte Windpotenzial in Europa. Trotz dieser Voraussetzungen entwickelte sich der französische Windenergiemarkt in den vergangenen Jahren eher zögerlich. Seit 2005 – mit Anpassung der gesetzlichen Rahmenbedingungen – liegen die Ausbauzahlen im zweistelligen Bereich. Bis 2020 soll eine Energieversorgung zu 20% aus erneuerbaren Energien zu erzielen. Damit hat sich Frankreich ehrgeizige Ziele gesetzt und arbeitet im legislativen Bereich daran, die Voraussetzungen hierfür zu schaffen. In 2008 wurden 6.637 GWh Windstrom erzeugt. Das Exportforum bietet die Gelegenheit, sich über die aktuellen Entwicklungen und die Potenziale auf dem französischen Windenergiemarkt zu informieren. Experten berichten über die rechtlichen Rahmenbedingungen, Finanzierungsfragen, Markteintrittsmöglichkeiten und Voraussetzungen für die Stromabnahmepflicht.

13:30 – 13:40 Uhr	Einführung in die Thematik.	Laure Kaelble, Koordinierungsstelle Windenergie e.V.
13:40 – 14:20 Uhr	Jüngste Entwicklungen und neue Herausforderungen im französischen Windenergiemarkt.	Céline Kittel, Koordinierungsstelle Windenergie e.V.
14:20 – 15:00 Uhr	Chancen zur Markterschließung in Frankreich: Erfahrungsbericht eines deutschen Unternehmens.	Peter Schuster, ENERCON GmbH
15:00 – 15:40 Uhr	Die Finanzierung von Windenergieprojekten in Frankreich: Risikoquantifizierung und -allokation.	Jörg Böttcher, HSH Nordbank
15:40 – 16:20 Uhr	Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Projektfinanzierung in Frankreich.	Sibylle Weiler, Sterr & Kölln Partner
16:20 – 17:00 Uhr	Windenergie in Frankreich: Voraussetzungen für die Stromabnahmepflicht (ZDE und Einspeisetarif).	Véronique Fröding, Gide Loyrette Nouel

Vortragssprache: Deutsch

Moderation: Laure Kaelble, Koordinierungsstelle Windenergie e.V.

Freitag, 24.04.2009

Exportforum: NORDAMERIKA (USA, KANADA)

Die erneuerbaren Energien erleben in den USA einen beispiellosen Aufschwung: seit der Wahl von Barack Obama zum 44. US-Präsident wird ein Paradigmenwechsel in der Energie- und Umweltpolitik hin zu einem massiven Ausbau erneuerbarer Energien erwartet. In den nächsten zehn Jahren sollen 150 Milliarden US-Dollar investiert werden, um den Klimawandel zu bekämpfen. Der Ausstoß von Treibhausgasen soll bis 2050 auf 80% des Volumens des Jahres 1990 reduziert werden. Landesweit soll mit dem Quotensystem Renewable Portfolio Standard (RPS) 10 Prozent bis 2012 bzw. 25 Prozent bis 2025 der Strommenge aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Doch nicht nur in den USA, auch in Kanada zeichnen sich deutliche Entwicklungs- und Ausbaupotenziale ab. Besucher des Exportforums NORDAMERIKA kommen mit Fachexperten, Unternehmern und Projektentwicklern in Kontakt. Auf folgende Fragen gibt es Antworten: Wohin bewegen sich die USA und Kanada hinsichtlich einer nachhaltigen Energieversorgung? Welche Chancen ergeben sich in 2009 für Investitionen in Wind- und Solarenergie sowie Biomasse? Wie können interessierte Unternehmen von den aktuellen Entwicklungen in Nordamerika profitieren?

10:00 – 10:15 Uhr	Einführung und Bericht von den 1. Deutsch-Amerikanischen Energietagen (DAE).	Dr. Konrad Bauer, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
10:15 – 10:40 Uhr	Der Wind- und Solarenergiemarkt Kanada – Potenziale und Perspektiven.	Susanne Ritter, Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer
10:40 – 11:05 Uhr	Die US-amerikanische Windenergie-Industrie: Marktentwicklung und Politische Strategien.	Liz Salerno, American Wind Energy Association (AWEA)
11:05 – 11:30 Uhr	Der US-amerikanische Windenergiemarkt aus Sicht eines Anlagenherstellers.	Karsten Brüggemann, Nordex AG
11:30 – 11:55 Uhr	Status quo und Entwicklung der Biomasse-Nutzung in den USA.	Mattes Scheftelowitz, Deutsches BiomasseForschungszentrum gGmbH (DBFZ)
11:55 – 12:20 Uhr	Der Solarmarkt in den USA- Potenziale und Chancen.	N.N., Dow Corning GmbH
12:20 – 12:50 Uhr	Markterschließungsstrategien für den nordamerikanischen Solarmarkt.	Philipp Kunze, Solaria Germany GmbH
12:50 – 13:15 Uhr	Finanziell erfolgreich- Projektfinanzierung im US-amerikanischen Solarmarkt.	Ulf Lohse, eclareon GmbH

Vortragssprache: Englisch/Deutsch

Moderation: Jan Benjamin Spitzley, eclareon GmbH